

Medienmitteilung



Mit Rosen gegen Hepatitis C

Bern/Zürich, 10. September 2019. In der Schweiz leben 40'000 Menschen mit Hepatitis C. Ein Drittel davon, ohne von der Infektion zu wissen. Ein grosser Teil der Infizierten weiss zudem selbst nicht, dass die potentiell tödliche Krankheit heute gut heilbar ist. In einer breit angelegten Informationskampagne sensibilisiert Hepatitis Schweiz die Bevölkerung jetzt für das Thema und klärt auf. Unter anderem mit einer sympathischen Rosen-Verteilaktion in fünf grossen Städten.

“Hepatitis C ist tödlich aber heilbar.” So lautet die eindringliche, aber auch positive Hauptbotschaft der Kampagne, die zurzeit auf E-Boards an grösseren Schweizer Bahnhöfen, auf Social-Media- und Online-Portalen präsent ist und gezielt Personen mit erhöhtem Risiko anspricht.

Positiv und sympathisch ist auch die Art, wie Freiwillige, darunter viele ehemalige Patienten, und Ärztinnen seit Dienstag an Bahnhöfen in St. Gallen, Bern, Zürich, Lausanne und Lugano auf all die Menschen aufmerksam machen, die mit einer unerkannten Hepatitis C-Infektion leben. Für jeden dieser Menschen steht nämlich eine der über 10'000 Rosen, welche an Reisende verschenkt werden. Mit der Aktion will Hepatitis Schweiz die heimtückische Krankheit in der Gesellschaft zum Gesprächsthema machen und möglichst viele Personen animieren, sich einmal im Leben auf Hepatitis C testen zu lassen. Welches die Ansteckungsrisiken sind und wo man sich testen lassen kann, erfahren Interessierte auf der Kampagnen-Website hep-check.ch.

Hepatitis C muss stärker in unser Bewusstsein rücken

«Mit der Rosenaktion machen wir auf charmante Weise auf Hepatitis C aufmerksam. Damit verstärken wir die Achtsamkeit für Symptome, aber auch für Ansteckungsgefahren», ist Bettina Maeschli, Geschäftsführerin von Hepatitis Schweiz, überzeugt. Der Verein Hepatitis Schweiz und Partnerorganisationen haben sich das Ziel gesteckt, die Krankheit bis 2030 aus der Schweiz verschwinden zu lassen. Mehr Infos unter hep-check.ch

Hepatitis Schweiz

Schützengasse 31 | CH-8001 Zürich
www.hepatitis-schweiz.ch | Tel. 058 360 50 00
E-Mail: info@hepatitis-schweiz.ch



Die Kampagne «Hepatitis C ist tödlich, aber heilbar» wird unterstützt von Abbvie, der Aids-Hilfe Schweiz, Gilead, dem Labor medica und in Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Hepatitis C Vereinigung SHCV umgesetzt.

Fotos der Rosenaktion und Material zum Download steht hier zur Verfügung:

<http://cloud.t-k-f.ch/index.php/s/a2R7ezDksJtYGmb>

Auskunft:

Bettina Maeschli, Geschäftsführerin Hepatitis Schweiz, E-Mail: bettina.maeschli@hepatitis-schweiz.ch,
Tel: 076 412 33 35

Weitere Daten der Rosen-Aktion in den Bahnhöfen:

11.09. Bern, ab 16:00 Uhr

12.09. Zürich und Lausanne, ab 16:00 Uhr

13.09. Lugano, ab 16:00 Uhr

Gerne vermitteln wir vor Ort Interviews mit Ärztinnen und Ärzten und Fachpersonen.

Hepatitis Schweiz und die Schweizer Hepatitis-Strategie

Der Verein Hepatitis Schweiz koordiniert das Netzwerk «Schweizer Hepatitis-Strategie», dem 80 Persönlichkeiten aus der ganzen Schweiz angehören. Dieses hat zum Ziel, virale Hepatitis bis ins Jahr 2030 zu eliminieren. Elimination bedeutet eine Reduktion der Neuinfektionen, der Sterbefälle sowie von Leberkrebs und Lebertransplantationen aufgrund von viraler Hepatitis um 95 Prozent bis 2030. Gleichzeitig müssen die Hepatitis-B-Impfrate und die Zahl der Diagnosen gesteigert werden. Die Ziele von Hepatitis Schweiz stützen sich auf die globalen Eliminationsziele von viraler Hepatitis der Weltgesundheitsorganisation WHO.

www.hepatitis-schweiz.ch